

herausgegeben (Nancy 1896), der über diesen höchst reichhaltigen Schatz von lothringischen Archivalien zuverlässigen Aufschluss giebt.

242. Aus der Festschrift zum elfhundertjährigen Jubiläum des deutschen Campo Santo in Rom (Freiburg, Herder 1897) haben wir hier zu erwähnen: S. 139 ff. Fr. X. Glasschröder, Zur Gesch. des Archidiaconats (mit Mittheilungen aus ungedruckten Urkk. des Speyerer Kreisarchivs); S. 150 ff. H. V. Sauerland, Eine Urkunde der Camera apostolica vom J. 1218 (ausgestellt von zwei Camerarii, betr. die Besteuerung des Metzger Clerus für die Kosten des 5. Kreuzzuges); S. 196 ff. G. Schmid, Itinerar Johannis XXIII. auf der Reise zum Constanzer Concil 1414; S. 296 ff. J. A. Endres und A. Ebner, Ein Königsgebetbuch des 11. Jh. (eingehende Beschreibung der Hs. von Pommersfelden n. 2940, die schon von Bethmann, Archiv IX, 536 kurz erwähnt ist und entweder für Heinrich IV. oder für einen seiner Söhne bestimmt war).

243. Die Arbeit von Hans Plehn 'Der politische Charakter von Matheus Parisiensis' (Leipzig, Duncker und Humblot 1897) bringt im Rahmen verfassungsgeschichtlicher Erörterungen Untersuchungen über die Stellung des Matheus und der übrigen Klosterannalisten der Zeit Heinrichs III. zu den inner- und kirchenpolitischen Bewegungen in England; den bisherigen Auffassungen gegenüber hebt Plehn den aristokratisch-feudalen Zug in der politischen Gesinnung des Matheus hervor. M. M.

244. In den Bulletins der belgischen Commiss. royale d'hist. 5. sér. VI, 334 ff. veröffentlicht N. de Pauw Urkunden vom 25. Dec. 1306 und 2. Febr. 1307 (unserer Zeitrechnung), welche beweisen, dass Giovanni Villani sich damals als Theilhaber des Bankhauses der Peruzzi in Flandern aufhielt.

245. In der Nuova Antologia Bd. 66, S. 533 ff. handelt C. Paoli über die oben S. 318 n. 32 besprochene Chronik, die L. Delisle einem Dominicaner von Parma zugeschrieben hat. Er will die Chronik, nach äusseren und inneren Gründen, zwei Autoren beilegen; den Haupttheil habe ein Franzose geschrieben, nur die Randbemerkungen und Zusätze mögen von einem Dominicaner aus Parma herrühren.

246. In der Bibl. de l'école des chartes LVII, 637 ff. beschreibt M. Schiff eine Madrider Hs. der Schriften des